

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **98 (2000)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

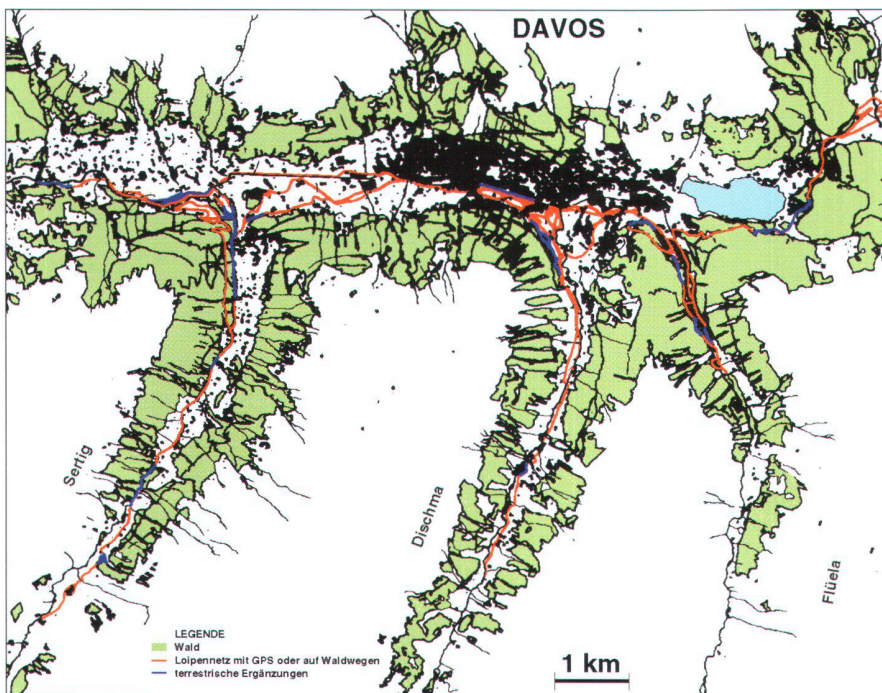


Abb. 3: Übersicht über das ganze Loipennetz von Davos. Unterschieden sind die Abschnitte mit kinematischer GPS-Aufnahme (rot) und mit kombinierten GPS/terrestrischen Lückenergänzungen (blau).

diesen Winter die Entschädigungen ausbezahlt werden.

Schlussfolgerungen

Das kinematische GPS-Verfahren hat sich auch in einer Gebirgsgegend als stabil erwiesen. Einige Satellitenempfangs-Ausfälle müssen in Kauf genommen werden.

Durch den Einsatz von statischem GPS und zusätzlichen klassischen Messungen, sind die Datenlücken einfach zu schließen. Hier könnten auch Kombinationslösungen mit Inertialsystemen weiterhelfen. Die Nutzung von permanenten Referenznetzen, insbesondere des AGNES, erleichtert die Arbeit erheblich, da kein Aufwand für die Installation und die Be-

treuung der Fix-Messstation mehr nötig ist. Echtzeit-Differential-Lösungen sind ebenfalls denkbar. Allerdings muss hier zusätzlich ein stabiler Datenlink sichergestellt werden. Durch eine zusätzliche Datenbearbeitung durch geeignete Filteralgorithmen können Genauigkeitsgewinne erzielt werden. Die hier angewendete Lösungsstrategie vom Messen bis zur Produktauslieferung hat sich vorzüglich bewährt.

Referenzen:

Cocard, M. (1995): High Precision GPS Processing In Kinematic Mode, Band 52, Schweizerische Geodätische Kommission.

AGNES, www.swisstopo.ch, L+T

Dr. Bruno Wirth
Ingenieurbüro Darnuzer
Vermessung und Photogrammetrie
Brämabüelstrasse 15
CH-7270 Davos Platz
e-mail: lisdavos@bluewin.ch

Dipl. Ing. Etienne Favey
Dr. Alain Geiger
Geodesy and Geodynamics Lab
Institut für Geodäsie und
Photogrammetrie
ETH-Hönggerberg
CH-8093 Zürich
e-mail: favey@geod.baug.ethz.ch
e-mail: geiger@geod.baug.ethz.ch

Wandeln Sie Ihr INTERLIS-Datenmodell in ein UML-Diagramm. Oder umgekehrt. Software herunterladen, testen.

Ihr Datenmodell als Diagramm!



EISENHUT INFORMATIK

Rosenweg 14 • CH-3303 Jegenstorf Tel 031 762 06 62 Fax 031 762 06 64 <http://www.eisenhutinformatik.ch>